



NACHRICHTENBLATT DER Gemeinde Umkirch

Ausgabe 40

Freitag, 03. Oktober 2025

Nummer 40

Da fehlt noch jemand ...

**WIR SUCHEN
DICH!**



112 FEUERWEHR UMKIRCH



Bei der Freiwilligen Feuerwehr
erlebst Du alles, was Dir wichtig ist.

MACH MIT.



Mach den Unterschied - werde Alltagsheld

feuerwehr-umkirch.de/mach-mit/



■ **Polizeiposten March-Buchheim,**
Hauptstr. 3 934293
Mo.-Fr. 7.30 - 12.00 Uhr + 13.30 - 16.30 Uhr,
zu den übrigen Zeiten:
■ **Polizeirevier Breisach,**
Müllheimerstr. 1 07667 9117-0

■ **Polizei** 110

■ **Feuerwehr** 112
Feuerwehrkommandant
Benedikt Tröscher 9477297
Feuerwehrgerätehaus 938619

■ **Bundeseinheitlicher Notruf**
- für Rettungsdienst 112
- für Krankentransport 0761/19222

■ **Universitäts-Kinderklinik, Freiburg**
Mathildenstr. 1, 79106 Frbg. 0761 27043000

■ **Gift Notruf Zentrale** 0761 19240

■ **Notdienst Wasserversorgung**
Umkirch GmbH 0800 2 767 767

■ **Strom & Gas -**
Gemeindewerke Umkirch GmbH
Kundenservice 505-404
24 h Bereitschafts- und Entstördienst
Verbundwarte badenova
(kostenlos) 0800 2767767

■ **Taxi Stern** 07641 1212
■ **Taxi Schätzle** 7397

■ **Rechtsanwalt-Notdienst** 0172 7451940
Rechtsberatung in unaufschiebbaren Straf-
und Zivilsachen.
Bereitschaftsdienst täglich 18.00 - 8.00 Uhr,
an Wochenenden/Feiertagen rund um die Uhr

■ **Recyclinghof, Rohrmatten 1** 7053
Öffnungszeiten:
Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

■ **Grünschnittsammelstelle, Waltershoferstr.**
Öffnungszeiten:
Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr
Samstag 10.00 - 13.00 Uhr

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

■ **Notfallpraxen: Allgemein-,**
Kinder-, Augen- und HNO:
(Anruf ist kostenlos) 116117

Öffnungszeiten Allgemeinpraxis:

Mo, Di, Do: 20.00-23.00 Uhr
Mi, Fr: 16.00-23.00 Uhr
Sa, So & Feiertage: 08.00-23.00 Uhr

Sir-Hans-A.-Krebs-Straße 3, 79106 Freiburg

Öffnungszeiten Kinderpraxis:

Mo, Di, Mi, Do: 19 - 22:30 Uhr,
Fr 16 - 22:30 Uhr,
Sa, So und Feiertage 8 - 22:30 Uhr.

Breisacher Straße 62, 79104 Freiburg

Öffnungszeiten Augenpraxis:

Sa, So & Feiertage: 08.00-18.00 Uhr
Killianstr. 5, 79106 Freiburg

■ **Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**
0761 120 120 00

■ **Tierärztlicher**
Notfalldienst 0761 72266

■ Apotheken

Samstag, 04.10.2025

Unterlinden-Apotheke, Unterlinden 2
79098 Freiburg, Tel.: 0761 - 3 43 00

Sonntag, 05.10.2025

Haslach-Apotheke, Carl-Kistner-Str. 33
79115 Freiburg, Tel.: 0761 - 49 40 00

Montag, 06.10.2025

Aeskulap-Apotheke Stühlinger, Breisacher Str. 52
79106 Freiburg, Tel.: 0761 - 27 34 10

Dienstag, 07.10.2025

Apotheke am Seepark, Hofackerstr. 92
79110 Freiburg, Tel.: 0761 - 80 69 33

Mittwoch, 08.10.2025

Salus Apotheke Waltershofen, Sonnenbrunnenstr. 13
79112 Freiburg, Tel.: 07665 - 5 02 04 00

Donnerstag, 09.10.2025

St. Wendelin-Apotheke, Farbgrasse 10
79291 Merdingen, Tel.: 07668 - 58 12

Freitag, 10.10.2025

Bären Apotheke, Hauptstr. 39
79232 March, Tel.: 07665 - 22 52

Samstag, 11.10.2025

Apotheke im Kaufland, Waldkircher Str. 57
79106 Freiburg, Tel.: 0761 - 5 03 64 40

Wechsel der Notdienstbereitschaft täglich um 08.30 Uhr

■ **Telefonseelsorge** 0800 1110111
vertraulich, anonym, kostenfrei, rund um die Uhr

■ Caritasverband

Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald

■ **Krankheit, Reha, Kur, Risikoschwanger-**
schaft, Geburt ...

Ihre Familie braucht Unterstützung ?

Kontakt: 0761 8965-451

cv.familienpflege@caritas-bh.de

www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

■ **Integrationsfachdienst**

NEU: zentrale Telefon-Nr. 0711 25083-2800

E-Mail: info.freiburg@ifd.3in.de

www.ifd-bw.de

■ **Seniorenzentrum Max-Josef-Metzger-Haus**

Brugesstr. 34-38

79224 Umkirch

Kontakt: 07665 9685430

E-Mail: Max-Josef-Metzger-Haus@caritas-bh.de

www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

■ Pflegestützpunkt

Breisgau-Hochschwarzwald

An der alten Weberei 2

79206 Breisach

lukas.ahrens@lkbh.de

www.lkbh.de/pflegestuetspunkt

0761 2187-2976

■ Kirchliche Sozialstation

Nördlicher Breisgau e.V.

Hauptstraße 22, 79224 Umkirch 07663 8969-220

Häusliche Alten- u. Krankenpflege -

Hauswirtschaftliche Versorgung

„Pflege für schwerstkranke und sterbende Menschen“

Sprechstunde für Angehörige

von Menschen mit Demenz 07663 8969-260

Tagespflege „Am Mühlbach“ 07663-8969-266

Hauptstraße 22, 79224 Umkirch

■ Regio Pflegedienst Breisgau

Regio Pflegedienst Breisgau

Pflegedienstleitung Frau Susanne Hohmann

Snewelinstraße 27

Telefon: 07665 9387500

www.regio-pflegedienst-breisgau.de

■ Hospizgruppe Umkirch

Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden

und deren Angehörigen 0151 24125533

■ AWO Seniorenwohnanlage

„Am Herrenwädele“

und AWO Stützpunkt Umkirch

Hausleitung Frau Baumann

Tel.: 07665-942270, Fax: 07665-942271

email: wal-umkirch@awo-bhe.de

Snewelinstr. 27, 79224 Umkirch

■ Selbstverantwortete Pflegewohn-

gruppe Haus am Mühlbach

Hauptstraße 22 07663 8969 228

pflegewohngruppe-umkirch.de

verein@pflegewohngruppe-umkirch.de

■ Deutsches Rotes Kreuz

Ortsverein Umkirch

E-Mail: info@drk-umkirch.de

Homepage: www.drk-umkirch.de

■ Nachbarschaftshilfe und Hausnotruf für

kranke, ältere und behinderte Mitbürger

01709795762

■ Aktivierender Hausbesuch 0177 6387300

■ DREISAM Sozialmedizinische

Pflegebetriebe gGmbH

Zähringer Straße 46, 79108 Freiburg

Tel. 0761 38765-0, www.3sam.de

Ambulante Grund- und Behandlungspflege, Wundver-
sorgung, Palliativpflege, ambulante Nachtpflege, tour,
hauswirtschaftliche Versorgung, Alltagsbegleitung.

■ Musikschule im Breisgau e.V.

Jugend- und Erwachsenenbildung 0761 589891

Fax: 0761 589893, Vörsstetter Str. 3,

Postfach 1125, 79190 Gundelfingen

■ Gemeindebücherei Umkirch

Franz-Heitzbue-Weg 8, 9373920

gemeindebuecherei@kiz-umkirch.de

Di: 15-19 Uhr, Mi: 10-14 Uhr und 16-18 Uhr,

Do: 10-14 Uhr und 15-17 Uhr

■ Friedhofsamt Umkirch

Bei Sterbefällen an Wochenenden ist bei der **Firma**

Bestattungen Meier, Tel. 0171 9973213 und 07665

7982, für die Gemeinde ein Notfalldienst eingerichtet.

Die Anmeldung von Sterbefällen beim Standesamt

ist am nachfolgenden Werktag oder bei einem Be-

stattungsunternehmen vorzunehmen. Terminabspr-

achen für Bestattungen/Beisetzungen erfolgen jedoch

ausschließlich über Bestattungen Meier.

Herausgeber: Bürgermeisteramt • 79224 Umkirch
Telefon (07665) 505-0 • Telefax (07665) 505-39

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Inhalt:
Bürgermeister Walter Laub

Öffnungszeiten Montag - Donnerstag: 8.00 - 12.00 Uhr
des Rathauses: Freitag: 7.30 - 12.30 Uhr
Dienstag: 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: nachrichtenblatt@umkirch.de • Internet: www.umkirch.de

Redaktionsschluss: Dienstag 12.00 Uhr

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach

Telefon: 07771 9317-11; Telefax: 9317-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



vhs Umkirch

Neues Semester, neue Chancen

Die vhs Umkirch startet in ein frisches Herbstsemester voller spannender Kurse, inspirierender Begegnungen und neuer Lernimpulse. Ob Sprachen, Kreatives, Gesundheit oder Beruf – entdecke, was in dir steckt und melde dich jetzt an.

Lernen, das bewegt – wir freuen uns auf dich!

Alle Infos und Anmeldung bequem über unsere Homepage www.vhsumkirch.de

ROCK 'N' WINE
Rocknacht im Weingut

Samstag
11. Oktober '25
Beginn: 19:00 Uhr

Wo? **B** Scheune Weingut Bader Wippertskirch 4 79112 Freiburg/Opfingen

Eintritt frei

Live-Bands: **JOHN DANIEL BAND** **LAUSCH ANGRiff**

Für Essen und Getränke ist durch das Weingut Bader bestens gesorgt.

Weitere Infos/Anfahrt unter:
www.weingut-bader.com
www.lauschangriff-lautgut.de
www.instagram.com/lauschangriffband
www.johndanielband.de

VORANKÜNDIGUNG

10 Jahre 2016-2025
IM GEMEINSAMEN TAKT
Turn- & Festhalle Umkirch

Sa. 22.11.25
19:30 Uhr
Einlass ab 18:45 Uhr

JUKA-Kids
Leitung: Christoph Risch
Jugendkapelle
Leitung: Martin Zeller

Konzert für Violoncello und Blasorchester
von Friedrich Gulda
Violoncello: **Heiner Reich**
Solocellist im Luzerner Sinfonieorchester

Hauptorchester
10 Jahre im gemeinsamen Takt
mit Dirigent **Frieder Reich**

Veranstalter:

8€ Vorverkauf / 10€ Abendkasse / 5€ für Schüler- und Studenten, nur gegen Vorlage eines gültigen Ausweises. Vorverkauf im Buntstift und bei allen aktiven Musikern.

Musikverein **Umkirch**

Freiwillige Feuerwehr Umkirch

Herbstfest

Samstag, den 11. Oktober
und Sonntag, den 12. Oktober
im Feuerwehr-Gerätehaus

- Feuerwehr-Spieß
- Wurstsalat
- Kürbissuppe
- Rettich mit Brot
- Neuer Wein
- Zwiebelkuchen

Am Sonntag empfehlen wir:

- Schlachtplatte nach Art des Hauses
- Kaffee und Kuchen
- Crêpes

Samstag:
17:00 Uhr Festbeginn
ab 21:00 Uhr Aperol-Spritz, Caipirinha, Cuba Libre

Sonntag:
11:00 Uhr Fröhschoppen
12:00 Uhr Traditionelles Mittagessen
13:30 Uhr Vorführung der Jugendfeuerwehr
ca. 14:00 Uhr Showtanz Gruppe VFR Umkirch
ca. 14:30 Uhr **Kinderfahrten mit dem Feuerwehrauto**

Herzliche Einladung zur Vernissage der Ausstellung Kreativ!

Mittwoch, 08.10.2025 um 19:00 Uhr
im Schloss Büningen – Rathaus
Vinzenz-Kremp-Weg 1 79224 Umkirch

65 Jahre VHS

Ausstellende:

Monika Schacherer-Bleyler - Kunstdozentin

Brigitte Augustin-Wurz, Rita Jagmann
Otti Feldmann, Ilona Kaphahn
Gisela Ilgenfritz

Musikalische Untermalung:

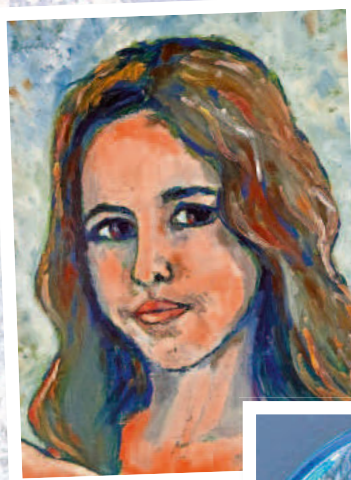
Bernd Schindler aus Neuershausen
Free Style“ an der Drehorgel

Ausstellungszeit:

Die Exponate werden vom 01.10.2025 bis zum 16.01.2026
während den Öffnungszeiten des Rathauses zu sehen sein.

und zum Weihnachtsmarkt Umkirch:

Sa, 06.12.2025 14:00 – 16:00 Uhr
So, 07.12.2025 14:00 – 16:00 Uhr



Zur Vernissage der Ausstellung „KREATIV“ im Schloss Büningen, Rathaus Umkirch, am Mittwoch 8.10.25 um 19 Uhr laden die Malerinnen der VHS-Malkurse mit ihrer Dozentin Monika Schacherer Bleyler herzlich ein; gleichzeitig feiern wir 65 Jahre des Bestehens der VHS Umkirch.

Die Ausstellung läuft bis zum 16.1.2026. Sie zeigt die Vielfalt der kreativen und künstlerischen Möglichkeiten – einfallsreich und individuell interpretiert von den Malerinnen Brigitte Augustin-Wurz, Otti Feldmann, Gisela Ilgenfritz, Rita Jagmann und Ilona Kaphahn und ihrer Dozentin Monika Schacherer-Bleyler. Sie hat 45 Jahre die VHS Umkirch im Bereich Kunst- und Kultur bis heute mitgeprägt.

2025 ist die VHS Umkirch stolze 65 Jahre jung geworden. Den Anfang machte 1960 unter Vorsitz von Herrn Bürgermeister Franz Heitzler als Leiter Herr

Bruno Hamann, eine herausragende Persönlichkeit und auch Rektor der Schule in Umkirch. Als Frau Schacherer als Dozentin eintrat, war Herr Bernhard Kenk Leiter des Umkircher Hauptamtes und Leiter der VHS von 1978-1987. Im Programm bot Frau Schacherer-Bleyler 1980 an: Malen mit Öl- & Temperafarben. Das Stillleben in Tempera- Öl- und anderen Maltechniken. 8 Abende für 18 €. Nach 2014 konnte die VHS ihre Kurse bis 2024 gebührenfrei anbieten.

1987 übernahm Herr von Lübke die Leitung der VHS, Herr Greschkowitz war Bürgermeister und Vorsitzender, danach Herr Bürgermeister Walter Laub, VHS-Leiter und Hauptamtsleiter ist seither Herr Marcus Wieland. 2011 waren bei der 1. VHS-Ausstellung im Rathaus schon dabei: Dr. Gisela Ilgenfritz, Rita Jagmann und Ilona Kaphahn. **Früher nahmen auch Herr Ulrich von Kirchbach und Dr. Rolf Miedtke am Malkurs teil.** Neue VHS-Kunst-Ausstellungen im

Rathaus folgten 2014, 2017, 2018 und 2023.

2024 fand Frau Schacherer eine gute Nachfolgerin für den Malkurs. In der Ausstellung sprechen die neuen Bilder für sich! Der Kulturkreis von Frau Schacherer beginnt am 1.10.2025 um 15-17.15 Uhr im Schlossweg 2, Anmeldungen bei der VHS sind noch möglich. Für Frau Schacherer-Bleyler ist dies die 3. Ausstellung 2025, nach Ausstellungen der GEDOK und im BBK. In Umkirch zeigt sie Neues zum Thema Schöpfung, darunter den „Kreislauf des Lebens“. Ihr Bild „Ausblick“ zeigt die Kombination aus Abstraktion und Rückenakt. Porträts entstanden auf Anfrage. Nach Erfolg ihres VHS-Schmuck-Kurses bietet sie im Frühjahr die Gestaltung von Broschen und Anhängern an - einige sind in der Ausstellung. - Kommen Sie am 8.10.2025, 19 Uhr ins Rathaus Umkirch, um die künstlerische Vielfalt und kulinarische Köstlichkeiten zu genießen!



AK Gesundheitsförderung für ältere Menschen

VERANSTALTUNGEN IM OKTOBER 2025

Datum	Veranstalter	Was ?	Wo ?
Donnerstag, 09.10.25 um 14:30 Uhr	AWO	Kaffeenachmittag mit frischen Waffeln mit Anmeldung bis 06.10.25, Tel.: 07665/942270	AWO-Seniorenwohnanlage Snewelinstr. 27
Sonntag, 12.10.25 von 14:30 bis 17:00 Uhr	Caritas	Plauder-Café ohne Anmeldung	Max-Josef-Metzger-Haus Brugesstr. 34 - 38
Mittwoch, 22.10.25 12:30 - 14:30 Uhr	Umkirch Erleben	Offener Suppentopf ohne Anmeldung	Rentamt Hauptstr. 7
Donnerstag, 23.10.25 um 14:30 Uhr	AWO	Kaffee, Kuchen und Musik mit Anmeldung bis 20.10.25, Tel.: 07665/942270	AWO-Seniorenwohnanlage Snewelinstr. 27
Sonntag, 26.10.25 von 14:30 bis 17:00 Uhr	Caritas	Plauder-Café ohne Anmeldung	Max-Josef-Metzger-Haus Brugesstr. 34 - 38
Dienstag, 28.10.25 um 09:30 Uhr	AWO	Frühstück mit Anmeldung bis 24.10.25, Tel.: 07665/942270	AWO-Seniorenwohnanlage Snewelinstr. 27

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Tag	Veranstalter	Was ?	Wo ?
montags um 09:30 Uhr	Rotes Kreuz	Seniorengymnastik ohne Anmeldung, Tel.: 8565 u. 6225	DRK Raum im Feuerwehrhaus
montags um 15:00 Uhr	Ökumenischer Seniorenkreis	Kaffeestube ohne Anmeldung	Seniorentreff Hauptstr.7
dienstags um 10:00 Uhr	Rotes Kreuz	Gedächtnistraining nur mit Voranmeldung, Tel.: 8849	DRK Raum im Feuerwehrhaus
mittwochs um 10:30 Uhr	Rotes Kreuz	Seniorengymnastik ohne Anmeldung, Tel.: 99445	DRK Raum im Feuerwehrhaus
donnerstags um 15:30 Uhr	Caritas	Singkreis ohne Anmeldung	Max-Josef-Metzger-Haus Brugesstr. 34 - 38
donnerstags um 16:30 Uhr	Rotes Kreuz	Bewegungstreff im Freien ohne Anmeldung, Tel.: 99445 u. 7468	auf dem Gutshofplatz
donnerstags um 17:00 Uhr	Rotes Kreuz	Radfahren ohne Anmeldung, Tel.: 7468 u. 6347	Treffpunkt auf dem Gutshofplatz
freitags um 09:30 Uhr	Rotes Kreuz	Tanzkreis ab 50 ohne Anmeldung, Tel.: 0761/445464	Bürgersaal
freitags von 15:00 bis 17:30 Uhr	Umkirch Erleben	s Caféle - Kaffeepausch und Spiele ohne Anmeldung	Rentamt Hauptstr. 7



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Herzliche Einladung zur Einwohnerversammlung am Donnerstag, 16.10.2025

Liebe Umkircherinnen und Umkircher,

wir möchten Sie herzlich zur nächsten Einwohnerversammlung am

**Donnerstag, 16. Oktober 2025, um 19.00 Uhr
im Bürgersaal, Hauptstraße 3**

einladen.

Bürgermeister Laub wird einen Überblick über die aktuelle Entwicklung in unserer Gemeinde geben. Im Anschluss möchten wir gemeinsam mit Ihnen vor allem über folgende Themen sprechen:

- Neubau des Feuerwehrgerätehauses
- Sport- und Freizeitstättenkonzept
- Renaturierung des Mühlbachs

Die Einwohnerversammlung bietet Ihnen die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu informieren, Fragen zu stellen und Ihre Anregungen einzubringen.

Nutzen Sie die Gelegenheit, die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitzugestalten!

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und den Austausch mit Ihnen.

Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch

Trinkwasserbrunnen am Gutshof – Umkirch setzt auf Hitzeschutz und Klimabewusstsein

Mit dem neuen Trinkwasserbrunnen am Gutshof setzt die Gemeinde Umkirch ein starkes Zeichen für Hitzeschutz und Klimabewusstsein. Auch wenn die geplante Eröffnungsfeier wetterbedingt nicht stattfinden konnte, ist der Brunnen bereits in Betrieb und steht allen Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung – ein sichtbares Symbol für nachhaltige Infrastruktur und aktiven Gesundheitsschutz.



Der Brunnen wurde von der Firma Schlegel aus Umkirch errichtet und überzeugt durch benutzerfreundliche und zeitgemäße Ausstattung:

- automatische Spülung für beste Wasserqualität
- kontaktlose Bedienung über einen seitlichen Sensor
- winterfeste Ausführung für den ganzjährigen Betrieb
- regelmäßige Kontrolle durch den Wassermeister sowie Wasserproben zur Qualitätssicherung

Die Umsetzung des Projekts wurde vollständig über Fördermittel finanziert. Trotz leicht gestiegener Baukosten konnten durch sorgfältige Planung alle Ausgaben gedeckt werden – die Finanzierung ist somit gesichert.

Gerade in Zeiten zunehmender Hitzebelastung ist der Zugang zu frischem Trinkwasser unverzichtbar. Hitzeperioden können Müdigkeit, Kopfschmerzen oder Schwindel verursachen und stellen für ältere oder vorerkrankte Menschen ein erhebliches Risiko dar. Der neue Brunnen bietet eine einfache und wirksame Vorsorge: ausreichend trinken – am besten regelmäßig über den Tag verteilt.



Der Trinkwasserbrunnen steht zugleich für ein Umdenken im Alltag: Wer öfter zu Fuß geht, mit dem Rad fährt oder den öffentlichen Nahverkehr nutzt, leistet einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz – und stärkt zugleich die eigene Gesundheit. Bewegung wirkt nachweislich vorbeugend gegen Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes und Demenz.

Neben dem Trinken helfen einfache Maßnahmen wie:

- kühle Umschläge mit einem feuchten Tuch – direkt am Brunnen möglich
- Aufenthalt im Schatten oder in kühlen Räumen
- ein erfrischendes Fußbad
- die eigene Trinkflasche regelmäßig am Brunnen auffüllen

Die Gemeinde Umkirch bedankt sich herzlich bei allen, die zur erfolgreichen Umsetzung beigetragen haben. Der neue Trinkwasserbrunnen am Gutshof ist ein Beispiel dafür, wie moderne Technik, Gesundheitsvorsorge und Klimabewusstsein Hand in Hand gehen.

**Bleiben Sie gesund – und denken Sie daran:
Trinken nicht vergessen!**

Zebrastreifen im Gemeindegebiet (Fußgängerüberweg zum Schlossweg, etc.)

Radfahrer sollten absteigen

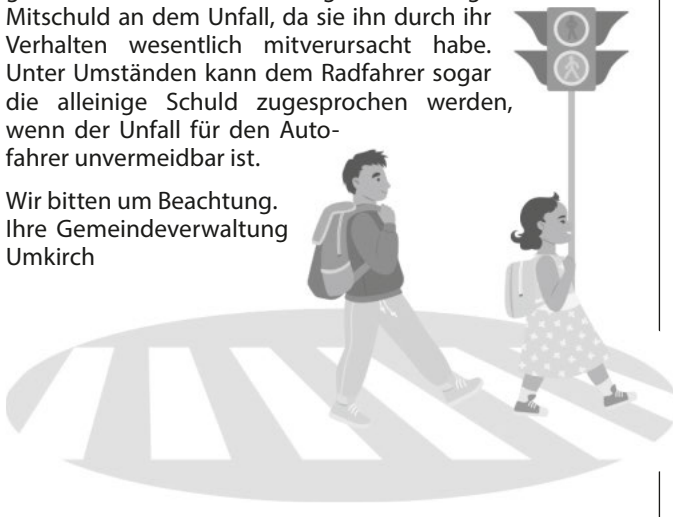
Der Fußgängerüberweg gewährt nach § 26 Straßenverkehrsordnung (StVO) Fußgängern Vorrang, wenn sie dort die Straße überqueren. Herankommende Fahrzeuge müssen warten. Auch Rollstuhlfahrer gelten in diesem Fall als Fußgänger und haben damit Vorrang.

Radfahrer müssen allerdings absteigen und ihr Fahrrad schieben, wenn sie dieses Recht ebenfalls in Anspruch nehmen wollen.

Anders, als oft angenommen wird, ist ein Zebrastreifen für Radfahrer aber nicht verboten. Sie dürfen ihn durchaus befahren, haben dann aber keinen Vorrang vor dem herankommenden Verkehr. Durch diesen Irrtum kann es schnell zu Unfällen kommen. **Also bleiben Sie auf der sicheren Seite, wenn Sie am Zebrastreifen als Radfahrer absteigen.**

Wenn Sie einen Fußgängerüberweg fahrend mit dem Rad überqueren und es zu einem Unfall kommt, wird ihnen in der Regel eine Mitschuld daran angelastet. So entschied zum Beispiel das Landgericht Frankenthal im Fall einer Radfahrerinnen, die beim Überqueren eines Zebrastreifens angefahren worden war. Sie trage eine hälftige Mitschuld an dem Unfall, da sie ihn durch ihr Verhalten wesentlich mitverursacht habe. Unter Umständen kann dem Radfahrer sogar die alleinige Schuld zugesprochen werden, wenn der Unfall für den Autofahrer unvermeidbar ist.

Wir bitten um Beachtung.
Ihre Gemeindeverwaltung
Umkirch



Aus der Gemeinderatssitzung

**vom Mittwoch, 24. September 2025 um 18.30 Uhr im
Bürgersaal - Teilnehmer: 13 von 14 Mitgliedern
des gewählten Ratsgremiums;
Sitzungsleitung: Bürgermeister Walter Laub**

Aufhebung des Sanierungsgebietes durch Aufhebungssatzung

Sachvortrag durch Matthias Weber von der Kommunal- konzept Sanierungsgesellschaft mbH Freiburg

Das im Jahr 2006 in das Landessanierungsprogramm aufgenommene städtebauliche Sanierungsvorhaben "Ortskern II" in Umkirch ist nun zum Abschluss gekommen. Die Sanierungsziele sind im Rahmen der rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten so weit erreicht, dass die Sanierung im Sinne von § 162 BauGB als erfolgt gilt. Laut Neuantrag von 2005 waren die Sanierungsziele: die Schaffung eines Ortsmittelpunktes, der Erhalt und die Stärkung des Ortskerns als Geschäftszentrum, die Erneuerung des Gutshofgebäudes, die Schaffung eines Bürgersaales, die Auslagerung von Gewerbebetrieben, die Umgestaltung der Hauptstraße und der Gottenheimer Straße nach Fertigstellung der Umfahrung B 31 West, die Modernisierung privater Wohn- und Geschäftsgebäude, die Verbesserung der Parksituation für den Autoverkehr und der Fußwegeverbindungen, die Schaffung von weiteren Stellplätzen, die Steigerung der Aufenthaltsqualität in der Gemeinde, die Neuordnung und Erschließung verschiedener Flächen und Straßen, die Modernisierung und Instandsetzung der vorhandenen Wohn- und Geschäftshäuser, die Verbesserung der Verkehrsanlagen einschließlich der Straßenraumgestaltung sowie die bauliche Anpassung der Gebäudefassaden an eine einheitliche Gestaltung entsprechend den Gestaltungsrichtlinien. Nun ging es im Gemeinderat darum, die Sanierungssatzung aufzuheben und der Grundstücke im Sanierungsgebiet belastende Sanierungsvermerk in den Grundbüchern zu löschen. Weiterhin sind bereitgestellte Fördermittel des Landes zusammen mit den Komplementär-Mitteln der Gemeinde gegenüber dem Regierungspräsidium Freiburg abzurechnen.

Der Gemeinderat beschloss anschließend einstimmig bei vier befangenen Ratsmitgliedern, gemäß § 155 Abs. 3 BauGB von der Festsetzung von Ausgleichsbeträgen für das Sanierungsgebiet abzusehen. Der Gemeinderat nimmt den Bericht über den Ablauf und die Ergebnisse im Sanierungsgebiet „Ortskern II“ zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt die Satzung über die Aufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortskern II“ gemäß § 162 BauGB.

Polizeiliche Kriminalstatistik 2024

Joachim Adler, Leiter des Polizeireviers Breisach, sowie Anja Schuler, Leiterin des Polizeipostens March, erläuterten in einem mündlichen Bericht die Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik des Jahres 2024. Dieser wurde nach Nachfragen aus dem Ratsgremium zur Kenntnis genommen.

Sanierung von Abwasser- und Regenwasserkanälen

Sachvortrag durch Bauamtsleiter Florian Müllerschön und Markus Reisenberger, Büroleiter der Raupach & Stangwald Ingenieure GmbH aus Freiburg

Im April diesen Jahres hat der Gemeinderat den vorgestellten und notwendigen Maßnahmen zur Kanalsanierung auf dem Schulhof sowie im angrenzenden Franz-Heitzler-Weg, hier im Bereich Fuß- und Radweg, zugestimmt. Gleichzeitig wurde die Verwaltung mit der Ausschreibung und Vergabe der hierfür erforderlichen Arbeiten beauftragt und der Bürgermeister ermächtigt, die entsprechenden Verträge zu unterzeichnen.

Die Submission der Ausschreibung fand am 11. September 2025 statt. Drei Firmen gaben ein Angebot ab, das günstigste lag bei den reinen Baukosten bei einer Summe von 223.860,60 Euro. Die-

ser Betrag liegt, ohne Berücksichtigung des Ingenieurhonorars, um 28.860,60 Euro über der ursprünglichen Kostenschätzung von 195.000 Euro für das gesamte Vorhaben. Laut Ingenieurbüro Raupach & Stangwald ist daher ein Gesamtbudget von 256.770 Euro für Baukosten und Ingenieurhonorar zu veranschlagen.

Im Detail vorgesehen sind die Sanierung und Optimierung der Regenwasserentwässerung des Schulhofbereichs vor der Bücherei und der KiTa, die Sanierung der Schmutzwasserleitung unter dem bestehenden Fußballfeld sowie die Sanierung und Aufdimensionierung der öffentlichen Regenwasserleitung im Franz-Heitzler-Weg. Im Verlauf der Vorbereitungen für die Arbeiten wurde von der Gemeindeverwaltung der Löschwasserbrunnen auf dem Schulhof geprüft, welcher eine ausreichende Löschwasserversorgung der dortigen Gebäude sicherstellt. Im Zuge der Untersuchungen wurde jedoch festgestellt, dass der Löschwasserbrunnen saniert werden muss, um die Bereitstellung des notwendigen Löschwassers weiterhin sicherzustellen. Hier ist mit Kosten von etwa 15.000 Euro zu rechnen.

Der Gemeinderat stimmte später nach ausgiebiger Diskussion den überplanmäßigen Kosten in Höhe von 61.770 Euro für die Kanalarbeiten und den außerplanmäßigen Kosten in Höhe von 15.000 Euro für die Sanierung des Löschwasserbrunnen einstimmig zu und ermächtigte den Bürgermeister, die entsprechenden Verträge zu unterzeichnen.

Sanierung der Kreuzung Stephanienweg / Kagenekstraße sowie Sanierung Mundenhofer Weg Sachvortrag durch Bauamtsleiter Florian Müllerschön und Markus Reisenberger, Büroleiter der Raupach & Stangwald Ingenieure GmbH aus Freiburg

Im Haushaltsjahr 2025 wurden 145.000 Euro für die Straßenunterhaltung im Umkircher Gemeindegebiet bereitgestellt. Von diesem Budget waren 35.000 Euro für die Sanierung der Kreuzung Stephanienweg / Kagenekstraße im Baugebiet Mühlematten eingeplant. Nach Fertigstellung des Leistungsverzeichnisses und auf Grundlage der aktuellen Kostenhochrechnung des Ingenieurbüros liegen die geschätzten Baukosten nun bei 33.550 Euro. Hinzu kommen Ingenieurhonorare einschließlich Bauleitung in Höhe von rund 5.000 Euro, sodass sich eine Gesamtsumme von knapp 40.000 Euro ergibt.

Für die Sanierung des Mundenhofer Wegs im Kreuzungsbereich zur Hauptstraße wurden ursprünglich 10.000 Euro eingeplant. Vorgesehen war das Abfräsen und Erneuern der Oberfläche. Im Zuge von Aufgrabungen durch die badenova zeigte sich jedoch, dass der Asphaltbelag im Bereich des Anschlusses der Straße im Zinken lediglich eine Stärke von sieben Zentimetern aufweist. Dies erklärt die massiven Straßenschäden. Zur weiteren Abklärung wurden Bohrkerne entnommen, deren Auswertung ergab, dass eine fachgerechte Sanierung mindestens bis kurz nach dem Straßenanschluss bei der Firma Nosch erfolgen muss. Teile der Fahrbahn müssen aufgrund der unzureichenden Asphaltstärke vollständig neu aufgebaut werden. Die Sanierungskosten werden nun auf 26.825 Euro geschätzt, zuzüglich Ingenieurhonorar von etwa 5.000 Euro. Damit ergibt sich eine Gesamtsumme von knapp 35.000 Euro.

Der Mundenhofer Weg ist eine stark frequentierte Zufahrt zur Kindertagesstätte, zur Grundschule, zur Turn- und Mehrzweckhalle sowie zu den Sportanlagen. Die Arbeiten müssen daher zwingend während der Schulferien erfolgen. Eine konkrete Abstimmung mit der beauftragten Baufirma erfolgt nach der Vergabe. Im Baugebiet Mühlematten haben sich die Straßenschäden zwischenzeitlich so erheblich verschärft, dass eine akute Gefährdung besteht und dringender Handlungsbedarf gegeben ist.

Der benötigten Finanzmittel für beide Sanierungen beläuft sich auf rund 75.000 Euro. Gegenüber den im Haushalt 2025 eingeplanten Mitteln ergibt sich ein Mehrbedarf von rund 30.000 Euro. Dieser Mehrbetrag kann durch Umschichtung aus nicht umgesetzten Vorhaben gedeckt werden. Konkret soll die für

2025 vorgesehene Herstellung der Zufahrt zum Forellenhofweg (veranschlagt mit 50.000 Euro) nicht realisiert werden. Die Mittel werden stattdessen zugunsten der beiden dringlicheren Sanierungsmaßnahmen eingesetzt.

Der Gemeinderat stimmte der Sanierung der Kreuzung Stephanienweg / Kagenekstraße im Baugebiet Mühlematten einstimmig zu und beauftragte die Verwaltung, die Arbeiten auszuschreiben. Der Gemeinderat stimmte weiterhin der Sanierung des Mundenhofer Wegs einstimmig zu und beauftragt die Verwaltung, die Arbeiten auszuschreiben. Der Gemeinderat ermächtigte den Bürgermeister, die Aufträge an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu vergeben.

Errichtung Ladeinfrastruktur auf dem P+R Parkplatz Sachvortrag durch BM Laub

Im Januar dieses Jahres wurde der Gemeinderat in nichtöffentlicher Sitzung über die ersten Gespräche mit der Firma Tesla bezüglich einer geplanten Ladeinfrastruktur auf dem P+R-Parkplatz am östlichen Ortseingang von Umkirch unterrichtet. Der Gemeinderat hat damals einstimmig beschlossen, dass er sich gegen die Errichtung einer Ladestation der Firma Tesla im Bereich des P+R-Parkplatzes an der Autobahnausfahrt Freiburg-Mitte auf Umkircher Gemarkung ausspricht und auch keine Genehmigung für die Einrichtung einer damals mit vorgesehenen Toilettenanlage in Aussicht stellt. Zwischenzeitlich hat Tesla den Antrag auf Errichtung einer Ladeinfrastruktur mit einem Supercharger und elf Ladeplätzen über das Regierungspräsidium und die Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg eingereicht. Seitens des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg ist beabsichtigt, die Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität an Straßen maßgeblich zu fördern. Vor diesem Hintergrund wurden Straßenflächen, die im Eigentum des Bundes oder des Landes stehen, hierfür öffentlich angeboten.

Im Vergabeverfahren des Regierungspräsidiums Freiburg hat sich dem Vernehmen nach die Firma Tesla durchgesetzt, auf dem Standort Umkirch Ladesäulen zu errichten. Nach zunächst größeren Planungen mit Lounge, Automatenverkäufen, Toiletten und stufenweisem Ausbau auf bis zu 36 Ladeplätzen mit Aufenthaltsqualität ähnlich einer Rastanlage wurde beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Straßenbau und -betrieb, nun eine kleinere Variante des Vorhabens im Rahmen der Erteilung einer Straßen-rechtlichen Sondernutzung beantragt. Der Fachbereich Straßenbau und -betrieb wurde seitens des Regierungspräsidiums Freiburg gebeten, über den vorliegenden Antrag auf Erteilung einer Sondernutzungserlaubnis zu entscheiden. Das federführende Verkehrsministerium ist dabei der Rechtsauffassung, dass die Straßen-rechtliche Sondernutzungserlaubnis zur Errichtung von Ladesäulen ohne etwaige Auflagen zur Installation von stationären oder mobilen Toilettenanlagen zu erteilen sei. Im Verfahren zur Erteilung der Straßen-rechtlichen Sondernutzungserlaubnis durch das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Fachbereich Straßenbau und -betrieb, wurde der Gemeinde Umkirch bis zum 30. September 2025 die Möglichkeit zur Stellungnahme zu diesem Antrag gegeben.

Die wichtigsten Daten zur geplanten Anlage stammen von Tesla: es werden täglich 45 aufzuladende Autos erwartet, die durchschnittliche Aufenthaltszeit soll zwischen 20 und 30 Minuten liegen, Tesla stellt Mülleimer direkt neben den Ladesäulen auf und leert diese. Toiletten sind nun keine mehr vorgesehen. Möglicherweise könne mit dem von einem anderen Anbieter geplanten Ladepark nebenan eine gemeinsame Toilettenlösung entwickelt werden.

Ein Ladepark an dieser Stelle wird seitens der Gemeindeverwaltung aus verschiedenen Gründen abgelehnt. Der Ladepark ist dafür ausgelegt, vor allem Fahrzeuge, die auf der A5 in Nord-Süd-Richtung unterwegs sind, aber auch Fahrzeuge, die vom Autobahnzubringer Mitte kommen, mit Ladeinfrastruktur zu

versorgen. Es handelt sich also um zusätzliche Fahrzeuge, die die Ausfahrt nach Umkirch normalerweise nicht genommen hätten, zum größeren Teil daher wohl um überörtlichen Verkehr. Es wird mit durchschnittlich täglich 45 Fahrzeugen gerechnet. Der Ladepark mit den Superchargern soll es ermöglichen, Fahrzeuge in einer Zeit von 20 bis 30 Minuten aufzuladen. Abgesehen davon, dass bislang noch nicht einmal abgeklärt wurde, ob genügend Stromkapazität vorhanden ist, um elf Ladeplätze mit der höchsten Ladeleistung zu versorgen, bedarf es aus Sicht der Gemeinde keiner großen Fantasie, um sich vorzustellen, wie die Fahrzeugbesatzungen während der Ladezeit ihre Zeit verbringen werden. Es sollen zwar Mülleimer aufgestellt werden, die von Firma Tesla betreut (geleert) werden, doch hiergegen gibt es große Vorbehalte. Realistischerweise ist mit längeren Ladezeiten zu rechnen, wenn der Ladepark voll belegt ist, da jetzt schon abzusehen ist, dass die Stromversorgung für elf Ladeplätze mit der höchsten Ladeleistung durchgängig nicht möglich ist. Die Fahrzeuge werden dann mit einer geringeren Ladeleistung versorgt. Die Ladung dauert entsprechend länger. Ein weiteres Argument, der P+R-Parkplatz ist schon im normalen Betrieb voll ausgelastet, er soll dazu dienen, regionale und lokale Mobilität zu optimieren, indem Fahrgemeinschaften gebildet werden können. Diese Funktion erfüllt dieser Parkplatz in hervorragender Weise, würde aber erheblich beeinträchtigt, wenn elf Parkplätze für überörtlichen Durchgangsverkehr verloren gingen.

Zu berücksichtigen ist auch, dass aktuell ein Bauantrag der Firma Shell Deutschland GmbH jenseits des Kreisverkehrs auf Einrichtung von zwei Ladesäulen mit insgesamt vier Ladeplätzen auf dem Parkplatz Penny/Rossmann in Bearbeitung ist. Sobald hierfür die Genehmigung vorliegt, sollen dort die Bauarbeiten anlaufen. Die richtige Stelle für eine große Ladestation wäre aus Sicht der Verwaltung daher die schon lange in Planung befindliche, aber bislang noch nicht gebaute neue Rastanlage an der BAB 5 im Bereich Holzhausen/Hochdorf.

Ursprünglich lautete der Beschlussvorschlag der Verwaltung: Der Gemeinderat lehnt die Errichtung einer Ladestation der Firma Tesla im Bereich des P+R-Parkplatzes an der Autobahnausfahrt Freiburg-Mitte auf Umkircher Gemarkung ab und beauftragt den Bürgermeister, gegen eine etwaige Erlaubnis/Genehmigung dieses Projektes alle rechtlichen Möglichkeiten zur Verhinderung dieses Projektes zu ergreifen, was auch die Beauftragung einer Anwaltskanzlei mit umfasst.

Mit neun Ja-Stimmen und fünf Gegenstimmen wurde anschließend der Änderungsantrag von Gemeinderat Nicolai Willius beschlossen. Demnach lehnt der Gemeinderat die Errichtung einer Ladestation im Bereich des P+R-Parkplatzes an der Autobahnausfahrt Freiburg-Mitte auf Umkircher Gemarkung ab und beauftragt den Bürgermeister, gegen eine etwaige Erlaubnis/Genehmigung dieses Projektes alle rechtlichen Möglichkeiten zur Verhinderung dieses Projektes zu ergreifen, was auch die Beauftragung einer Anwaltskanzlei mit umfasst.

TOP 8: Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs am Dachswanger Weg

Antrag der UBU Fraktion, Sachvortrag Gemeinderat Malte Wangerin

Mit dem Neubau der zwölf Reihenhäuser am Dachswanger Weg mit Hausnummern 14 bis 36 hat sich die Verkehrssituation in diesem Bereich deutlich verändert. Die massive Bebauung bis an den Randbereich hat dafür gesorgt, dass die Straße deutlich enger (nur einspurig befahrbar) und im Kurvenverlauf schlechter einsehbar ist. Zudem sind fast ausschließlich Familien mit Kindern in die Häuser eingezogen. Da kein Fußweg vorhanden ist, befinden sich die Bewohner/innen nach verlassen Ihres Grundstückes direkt auf der Straße. Weiterhin endet ein kleiner, durch enge Bebauung führender Stichweg ebenfalls direkt auf dieser Straße. Dieser Weg wird besonders von Kindern und anderen Fußgängern genutzt, um zum Spielplatz im Verlauf des Dachs-

wanger Weges zu gelangen. Autofahrende können die aus dem Weg kommenden Fußgänger/innen erst sehr spät erkennen, die Fußgänger/innen wiederum haben sehr spät Einsicht in den Dachswanger Weg. Der Weg zum Spielplatz führt die Kinder dann über den oben genannten Kurvenverlauf, entlang der schmalen Straße. Es ist häufig zu beobachten, dass die Geschwindigkeit der Autofahrenden (erlaubt sind 30 km/h) diesen Gegebenheiten nicht angepasst wird, wodurch es zu problematischen Situationen kommt. Ein im Kurvenbereich installierter Spiegel löst dieses Problem nicht, da er von Kindern nicht beachtet wird und von einigen Autofahrenden eher genutzt wird, um bei freier Sicht die Geschwindigkeit nicht drosseln zu müssen.

Um eine Einschätzung von Fachexpert/innen zu bekommen haben sich Mitglieder der UBU Fraktion mit Vertretern von ADFC und ADAC vor Ort getroffen und Möglichkeiten diskutiert. Von beiden Organisationen wurde ein verkehrsberuhigter Bereich als notwendige Mindestmaßnahme angesehen. Hierbei sind der Fuß- und Fahrzeugverkehr gleichberechtigt, es gilt Schrittgeschwindigkeit und es gibt keine Parkmöglichkeiten.

Die UBU Fraktion stellte unterstützt von der SPD / Jennifer Beck den Antrag, dass die Gemeindeverwaltung für den Abschnitt von der Kreuzung Dachswanger Weg / In der Breite (Höhe Piccolo Mondo) bis zur Kreuzung Dachswanger Weg / In der Breite (Richtung Spielplatz) beim Landratsamt einen verkehrsberuhigten Bereich beantragt. Unterstützend hält es die UBU für sinnvoll, dass die Gemeindeverwaltung die Verkehrssituation im Verlauf der alternativen Verkehrsführung am „Kreisel“ In der Breite prüft, um wenn nötig mit einfachen, schnellen Maßnahmen eine übersichtlichere Verkehrsführung herbeizuführen.

Von der Gemeindeverwaltung wurde folgender Hinweis vorgebracht: Mit den Anwohnern der neu gebauten Treubau-Häuser stand die Verwaltung in der Vergangenheit wegen der Optimierung der Verkehrssicherheit in regem Austausch. Es fanden Ortsbesichtigungen statt. Im Zuge dieser Gespräche wurde ein Verkehrsspiegel im Kurvenbereich zur besseren Einsehbarkeit angebracht. Letztlich wurde von den Anwohnern aber die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches gefordert, diesem Wunsch hat der Gemeinderat bislang aus verschiedenen Gründen nicht entsprochen. Zum einen würde die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereiches hier am Dachswanger Weg zu einer Verlagerung des Verkehrs in andere Bereiche, insbesondere in die Parallelstraße und so zu einer ungerechtfertigten zusätzlichen Verkehrsbelastung für die dortigen Anlieger führen. Auch die zuständige Verkehrsbehörde, an die die Anwohner sich gewandt haben, hat seinerzeit eine Zustimmung zur Ausweisung als verkehrsberuhigter Bereich nicht erteilt. Um eine fachliche und rechtliche Klärung herbeizuführen, hat die Gemeinde Umkirch das Ingenieurbüro FWT bereits im Jahr 2022 mit einer Untersuchung beauftragt. Auch das Ingenieurbüro kommt abschließend zum Ergebnis, dass „die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereiches im Dachswanger Weg keine rechtlich umsetzbare Maßnahme“ sei, da die Voraussetzungen für die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereiches nicht gegeben seien. Auch die Ausweisung einer Tempo-20-Zone sei im Dachswanger Weg keine rechtlich umsetzbare Maßnahme. Bei einem positiven Beschluss des Gemeinderats würde ohnehin die Entscheidung über die Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereiches bei der unteren Straßenverkehrsbehörde des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald liegen.

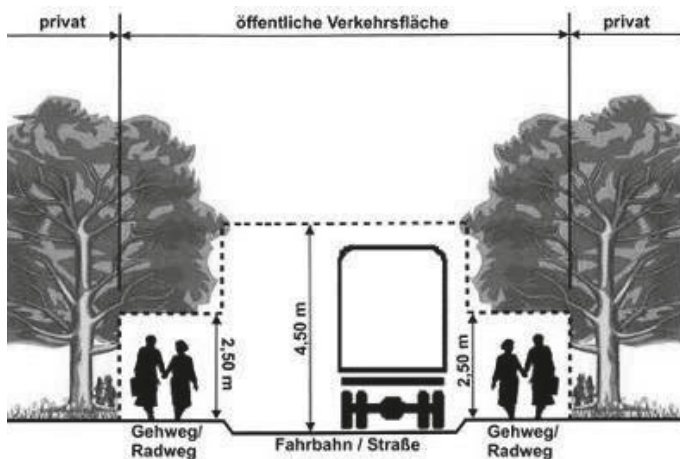
Mit zehn Ja-Stimmen, zwei Gegenstimmen und zwei Enthaltungen beschloss das Ratsgremium nun: Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, für den Abschnitt von der Kreuzung Dachswanger Weg / In der Breite (Höhe Piccolo Mondo) bis zur Kreuzung Dachswanger Weg / In der Breite (Richtung Spielplatz) beim Landratsamt einen verkehrsberuhigten Bereich zu beantragen. Außerdem soll, die Verkehrssituation im Verlauf der alternativen Verkehrsführung am „Kreisel“ In der Breite geprüft werden, um bei Bedarf mit einfachen, schnellen Maßnahmen eine übersichtlichere Verkehrsführung herbeizuführen.

Sträucher, Hecken und Bäume an öffentlichen Straßen und Wegen zurückschneiden

Es kommt immer wieder vor, dass Zweige von Bäumen sowie Hecken und Sträucher auf privaten Grundstücken über die Grundstücksgrenze hinaus in öffentliche Geh-/Radwege und Straßen hineinwachsen.

Nach § 28 Abs. 2 Straßengesetz Baden-Württemberg sind die Eigentümer und Bewirtschafter von Grundstücken, die an öffentlichen Straßen, Gehwege und Verkehrsflächen angrenzen verpflichtet, ihre Anpflanzungen so zurückzuschneiden, dass sie nicht über die Grundstücksgrenze hinausragen und somit die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Das Grün darf die Sicht auf Ampeln, Verkehrszeichen oder Straßenbeleuchtung nicht nehmen. Anpflanzungen müssen so zurückgeschnitten sein, dass die Verkehrszeichen von allen Verkehrsteilnehmern rechtzeitig wahrgenommen werden können. Im Bereich von Sichtdreiecken an Straßenmündungen sind Anpflanzungen auf die maximale Höhe von 80 cm ab Straßenniveau zurückzuschneiden, damit in diesen Bereichen keine Verkehrsgefährdungen entstehen und die Sichtverhältnisse im Einmündungsbereich nicht eingeschränkt sind. Des Weiteren regeln die straßenverkehrsrechtlichen Bestimmungen, dass entlang von Geh- und Radwegen bis zu einer Höhe von 2,50 m und im Bereich von Straßen bis zu einer Höhe von 4,50 m keine Pflanzen bzw. Äste in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen dürfen.



Bei gravierenden Fällen ist die Gemeinde verpflichtet, die entsprechenden Grundstückseigentümer anzuschreiben und den Rückschnitt anzuordnen!

Wir weisen auch darauf hin, dass bei Nichtbeachtung Grundstückseigentümer verantwortlich gemacht werden können, sofern es bei einem nicht erfolgten Rückschnitt zu einem Unfall kommt.

Bei der Freihaltung von Geh-/Radwegen und Straßen sind während der Vegetationsperiode vom 1. März bis 30. September die Bestimmungen des Naturschutzgesetzes zu beachten. Nach § 29 Abs. 3 Ziff. 1 Naturschutzgesetz ist es in dieser Zeit verboten, Hecken, lebende Zäune, Bäume, Gebüsche und Röhrichtbestände zu roden und abzuschneiden oder auf andere Weise zu zerstören. Ein maßvolles Zurückschneiden kann jedoch erfolgen, wobei darauf zu achten ist, dass freilebende Tierarten, insbesondere brütende Vögel, nicht beeinträchtigt werden.

Es empfiehlt sich deshalb, die notwendigen Rückschnitte noch in der Zeit bis 28. Februar vorzunehmen.

Hinweis: Das Schnittgut kann bei der örtlichen Grünschnittdeponie abgeliefert werden. Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch 14:00-16:00 Uhr und Samstag 10:00-13:00 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch

Neuwahl des Stiftungsvorstandes für die Bürgerstiftung Umkirch



Die Bürgerstiftung Umkirch besteht seit 2013. Sie versteht sich als unabhängige, autonom handelnde, gemeinnützige Stiftung für die Bürgerschaft Umkirchs. Die Stiftung bemüht sich um neue Formen des gesellschaftlichen Engagements und löst sich dabei von kommunalen Pflichtaufgaben, deren Erfüllung nicht ihre Aufgabe ist. Sie engagiert sich dabei ausschließlich im kommunalen Bereich der Gemeinde Umkirch und baut Stiftungskapital auf, indem sie aktiv die Möglichkeit der Zustiftungen anbietet.

Die Stiftung ist wirtschaftlich und politisch unabhängig, konfessionell und parteipolitisch nicht gebunden. Eine Dominanz einzelner Stifter, Parteien, Unternehmer wird abgelehnt. Politische Gremien und Verwaltungsspitzen dürfen keinen bestimmenden Einfluss auf Entscheidungen nehmen.

Nach Ablauf der Amtszeit des Vorstandes der Bürgerstiftung ist dieser nun neu zu wählen. Um die Unabhängigkeit zu gewährleisten, sieht die Stiftungssatzung vor, dass der Vorstand aus der Bürgerschaft analog der Schöffenwahlvorschriften gewählt wird. Die Anzahl der zu wählenden Vorstandmitglieder beträgt 4, die Amtszeit 3 Jahre.

Wer Interesse an der Mitarbeit im Stiftungsvorstand hat, kann sich für die anstehende geheime Wahl durch den Gemeinderat bewerben. Ihre schriftliche Bewerbung erbitten wir bis zum 31.10.2025 an die Gemeinde Umkirch.

Hinweis: 3 der 4 aktuellen Vorstände bewerben sich wieder.

Für Rückfragen steht Ihnen Herr Speck (07665/505-22, m.speck@umkirch.de, Rechnungsamt) gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch

Sicher unterwegs – Hinweise zur Gefahrenlage an der Kreuzung Hauptstraße / Hugstetter Straße

Liebe Umkircherinnen und Umkircher,

die Kreuzung Hauptstraße / Hugstetter Straße sorgt seit längerer Zeit für Besorgnis. Besonders problematisch ist die gleichzeitige Grünphase für Linksabbieger und Fußgänger, die immer wieder zu gefährlichen Situationen führt – vor allem für Kinder auf dem Weg zur Schule. In den Morgenstunden, wenn viele Schülerinnen und Schüler unterwegs sind, kommt es regelmäßig zu Konflikten zwischen abbiegenden Fahrzeugen und querenden Fußgängern. Auch eingeschränkte Sichtverhältnisse und unachtsames Verhalten einzelner Verkehrsteilnehmer erhöhen das Risiko.

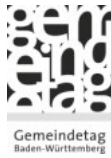
Um kurzfristig für mehr Sicherheit zu sorgen, wird derzeit geprüft, ob eine Anpassung der Ampelschaltung möglich ist. Ziel ist es, die Grünphasen so zu verändern, dass sich die Wege von Fußgängern und abbiegenden Fahrzeugen nicht mehr kreuzen. Die Gemeinde steht hierzu in engem Austausch mit dem zuständigen Bauamt und der Straßenmeisterei.

Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um besondere Vorsicht im Bereich der Kreuzung – insbesondere während der Stoßzeiten am Morgen und Mittag. Ihre Aufmerksamkeit und Rücksichtnahme tragen wesentlich dazu bei, Unfälle zu vermeiden und unseren Kindern einen sicheren Schulweg zu ermöglichen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch

Brief an die Bürgerinnen und Bürger in den Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zum Tag der Deutschen Einheit 2025



Meine sehr geehrten Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,

mein Name ist Steffen Jäger, und ich bin Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg – der Stimme von 1.065 Städten und Gemeinden.

Heute will ich mich auf ungewöhnliche Weise direkt an Sie wenden: nicht nur als Funktions-träger, sondern als Demokrat, als Bürger dieses Landes.

Denn die Lage ist ernst. Das spüren die Städte und Gemeinden. Das spüren Sie. Das spüren wir alle. Der Krieg in der Ukraine führt uns schmerzhaft vor Augen: Frieden in Europa ist keine Selbstverständlichkeit. Gleichzeitig verschieben sich globale Machtverhältnisse. Die USA distanzieren sich – wirtschaftlich und sicherheitspolitisch. Wir können uns nicht mehr darauf verlassen, dass andere unsere Verteidigung übernehmen. Wir sind selbst gefordert. Wir müssen selbst Verantwortung tragen. Gleichzeitig geraten wir wirtschaftlich unter Druck. Zwei Jahre Rezession, Standortverlagerungen, wachsender internationaler Wettbewerbsdruck: Unsere Volkswirtschaft hat an Schwung verloren. Wirtschaftliche Stärke ist aber das Fundament für das, was unser Gemeinwesen ausmacht: ein funktionierender Sozialstaat, ein handlungsfähiger Rechtsstaat, eine lebendige Demokratie. Diese Demokratie lebt in unseren Städten und Gemeinden. Hier wird im Schulterschluss zwischen Rathaus und Bürgern die Grundlage für das Gelingen unseres Staates gelegt.

Straßen, Brücken, Wasserversorgung, Kitas, Schulen, Feuerwehr, Sport- und Kulturstätten, Vereinsförderung und vieles mehr. Daseinsvorsorge und das gesellschaftliche Zusammenleben sind ohne handlungsfähige Kommunen nicht möglich.

Was droht, wenn wir nicht handeln

Die Kommunen sind damit das Rückgrat eines gelingenden Staates. Doch ihre Handlungsfähigkeit ist gefährdet. Die Kommunalfinanzen sind in einer solch dramatischen Schieflage, dass bereits die Erfüllung der Pflichtaufgaben kaum mehr möglich ist.

Konkret heißt das: Die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule fallen aus. Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen. Die Nutzunggebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus. Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden.

Keine dieser Maßnahmen will ein Kommunalpolitiker beschließen – doch vielerorts werden sie unvermeidlich. Geld allein wird dies jedoch nicht lösen. Denn was wir erleben, ist nicht nur eine finanzielle Überlastung – es ist ein strukturelles Problem. Der Staat lebt über seine Verhältnisse – und das seit Jahren. Die Summe an staatlichen Leistungszusagen, Standards, Versprechen hat ein Maß erreicht, das mit den verfügbaren Ressourcen nicht mehr erfüllbar ist.

Es braucht deshalb eine mutige Reform – strukturell und gesamtstaatlich

Deshalb sind wir als Gesellschaft gefordert, eine strukturelle Antwort zu geben. Wir brauchen eine ehrliche, gesamtstaatliche Reform. Das heißt: weniger Einzelfallgerechtigkeit und mehr Eigenverantwortung. Wir brauchen eine Aufgaben- und Standardkritik, die den Mut hat, Prioritäten zu setzen. Und wir brauchen die Bereitschaft, neu zu fragen: Was kann und muss der Staat leisten – und was kann er nicht mehr leisten, ohne sich selbst zu überfordern?

93 Prozent der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in Baden-Württemberg fordern eine konsequente Reform in diesem Sinne.

Doch auch wir als Gesellschaft müssen bereit sein, eine solche Reform mitzugehen. Wir müssen beitragen – nicht nur erwarten. Wir müssen vertrauen – in unseren Gemeinsinn, seine Werte und unsere Kraft des Füreinanders. Wir müssen bereit sein, mehr zu leisten – für den Staat, für die Gemeinschaft, für das Gelingen unserer freiheitlichen Demokratie.

Demokratie ist kein Bestellshop – sie ist die Einladung an alle, sich mit ganzer Kraft für eine freiheitliche und wohlständige Gesellschaft einzubringen. Und deshalb kann Demokratie auf Dauer nur erfolgreich sein, wenn wir alle unseren Beitrag dazu leisten.

Wir brauchen auch Ehrlichkeit in der Migrationspolitik. Integration gelingt dann, wenn die Zugangszahlen beherrschbar und auch Mitwirkung und Rückführung ein wirksamer Teil des Systems sind. Wer zu uns kommt, muss unsere freiheitlich-demokratischen Grundwerte achten. Und er oder sie muss auch zum Gelingen von Gesellschaft und Volkswirtschaft beitragen. Eine erfolgreiche und akzeptierte Migrationspolitik muss dies leisten. Dies aber immer auf der Grundlage von Humanität und Verantwortung. Menschenverächter haben keine Lösungen, sie haben nur Propaganda. Wir Demokraten müssen beweisen, dass wir es besser können. Und auch beim Klimaschutz gilt: Wir können als Deutschland nur erfolgreich sein, wenn unser Weg für andere Staaten ein Vorbild ist – klar im Ziel, ökologisch wirksam, ökonomisch tragfähig und gesellschaftlich akzeptiert.

Das Grundgesetz als unser gemeinsames Fundament

Unser Grundgesetz war nie als Schönwetterordnung gedacht. Es wurde formuliert in einer Zeit, in der unser Land moralisch, politisch und wirtschaftlich in Trümmern lag. Es ist eine der größten Wohltaten, die unser Land je erfahren hat. Und es verpflichtet uns: zur Selbstverwaltung, zur Verantwortung, zur Teilhabe. Zur res publica – zur gemeinsamen Sache. Die Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind. Es gilt, diese Wirklichkeit anzuerkennen und aus der Krise den Mut zur Erneuerung zu schöpfen. Und deshalb möchte ich dafür werben: machen wir uns bewusst, was unser Staat, was unsere Demokratie zum Gelingen braucht. Und dazu gehört zuallererst eine neue Ehrlichkeit und ein nüchterner Realismus: Wir stehen vor den größten Herausforderungen seit Jahrzehnten. Als Vertreter der Kommunen sagen wir Ihnen die Wahrheit: dies wird uns allen etwas abverlangen.

Ich bin aber davon überzeugt, wir können das meistern; Gemeinsam, mit Mut und Willen. Mit einer Haltung, die nicht fragt, was andere tun, sondern, was wir selbst beitragen können. Die Bereitschaft, auch dann standhaft zu bleiben, wenn es unbequem wird. Die Chance, dass wir alle auch künftig in einem lebendigen und freien Land leben dürfen, muss uns Ansporn sein.

Und daher meine Bitte: Machen Sie mit. Für unsere Kinder. Für unser Land. Für unsere Demokratie. Für uns.

Halbseitige Sperrung in der Straßen „Herrengarten, Rosenstraße und Hugstetter Straße“

Aufgrund von Aufgrabungsarbeiten kommt es voraussichtlich vom 06.10.2025 bis zum 19.12.2025 im Bereich der Straße „Herrengarten, Rosenstraße und Hugstetter Straße“ zur Teilsperre der Straße.

Die Arbeiten werden bei halbseitiger Verkehrsführung oder durch Einbahnstraßenregelungen mit Umleitungstrecken durchgeführt. Der Fußgängerverkehr wird verkehrssicher umgeleitet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.
Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch

Bekämpfung der Asiatischen Tigermücke

In Umkirch gab es letztes Jahr vereinzelte Sichtungen der Tigermücke

Tigermücken können Krankheiten, wie z.B. das Dengue-Fieber übertragen. Das Risiko hierfür ist in Deutschland aber sehr gering. Die Tigermücken kommen aus Asien und sind somit kein Teil der heimischen Nahrungskette. Sie vermehren sich in stehenden Wasseransammlungen wie Regentonnen, Eimern, Gießkannen, Blumenuntersetzern, Schirmständern und verstopften Regenrinnen. Ihre Eier können fünf Jahre bei bis zu -20° Celsius intakt bleiben, das heißt sie überwintern.

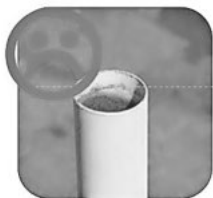
Um das zu verhindern, rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger auf, bei der Prävention mitzuwirken und geben die folgenden Handlungsempfehlungen.

- Lassen Sie generell kein Wasser in Eimern, Gießkannen, Blumenuntersetzern o.Ä. stehen.
- Reinigen Sie alle Gartengegenstände sehr gründlich mit einer harten Bürste oder einem Hochdruckreiniger (Achtung: ein normaler Wasserschlauch reicht nicht aus).
- Spülen Sie nach der Reinigung alles mit sehr heißem Wasser nach und schütten Sie das Wasser anschließend auf den Boden, nicht in den Abfluss.
- Wenn möglich, räumen Sie alle Gegenstände ins Trockene oder lagern diese umgedreht, damit sich kein Wasser ansammelt.
- Entleeren Sie Ihre Regentonne alle 4–5 Tage oder decken Sie diese lückenlos mit einem Fliegennetz (mit Kordel oder Gummiband) ab.
- Bei Tiertränken sollte das Wasser mindestens alle fünf Tage gewechselt und die Tränke anschließend mit heißem Wasser ausgespült werden.
- Nutzen Sie Bti-Tabletten (siehe Erklärung unten) zur sonstigen Bekämpfung der Tigermücke.

Gartenteiche und Fließgewässer sind keine Brutstätten, hier besteht keine Gefahr



Gießkannen, Eimer und Blumenkübel umdrehen oder überdacht lagern, damit sich kein Regenwasser ansammeln kann. Vor Beseitigung gründlich reinigen, um keine Mücken-Eier zu verschleppen.



Schirmständer mit Bti-Tabletten behandeln und abdecken. Gullys alle zwei Wochen mit Bti-Tabletten behandeln.



Regentonnen mit Bti-Tabletten behandeln und danach mit einem fest schließenden Deckel oder Moskitonetze lückenlos abdecken.

Haben Sie eine Tigermücke gesehen?

Die asiatische Tigermücke ist etwa 6 mm groß und schwarz-weiß gefärbt. Sie hat fünf weiße Streifen an den Hinterbeinen und einen weißen Längsstreifen am Rücken. Das Ende der Hinterbeine ist ebenfalls weiß. Sie sind dennoch leicht mit anderen Mückenarten zu verwechseln.



Bti-Tabletten

Bti ist ein biologisches Mittel (Protein), das Mückenlarven abtötet, anderen Tieren, Menschen und Pflanzen aber nicht schadet. Das behandelte Wasser kann daher weiterhin zum Gießen verwendet werden. Eine Tablette reicht für die Behandlung von 50 Litern Wasser aus.

Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Umkirch können die Tabletten zum Selbstkostenpreis von 4,50 € je 10er-Blister bei der Gemeindeverwaltung erwerben.

Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch



Soziale Medien – Vorsicht vor erneuten Falschmeldungen zur Rentenauszahlung

Renten werden wie gewohnt überwiesen

Erneut verunsichern dubiose Meldungen auf verschiedenen Internetportalen und in den Sozialen Medien zahlreiche Rentnerinnen und Rentner. Darin ist unter anderem davon die Rede, dass ab Oktober Rentenzahlungen ausbleiben würden, weil eine neue EU-Richtlinie für Zahlungsdienste eingeführt wird.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) stellt klar:

Diese Meldungen sind bezüglich der Behauptung, dass die Rentenzahlungen ausbleiben falsch! Die EU-Zahlungsrichtlinie PSD3 (Payment Services Directive 3) erhöht die Sicherheit bei Online-Zahlungen und betrifft unter bestimmten Voraussetzungen beispielsweise Unternehmen oder Behörden. Rentenempfängerinnen und -empfänger sind davon nicht betroffen. Somit werden auch im Oktober die Renten wie gewohnt überwiesen.

Empfehlung zur Vermeidung von Fehlinformationen

Immer wieder werden in den sozialen Medien oder im Internet derartige Falschmeldungen verbreitet. Die DRV BW ruft dazu auf, die jeweiligen Quellen kritisch zu hinterfragen und keine fehlerhaften Informationen weiterzugeben.

Verifizierte Fakten bietet die Website der Deutschen Rentenversicherung unter www.deutsche-rentenversicherung.de sowie diverse Newsletter unter www.deutsche-rentenversicherung.de/newsletter. Auch auf den Social Media-Kanälen die_rente (Instagram) und Deutsche Rentenversicherung (facebook) informiert sie regelmäßig zu Rententhemen.

Sind Ihre Rauchmelder funktionsfähig?

Überprüfen Sie regelmäßig die Batterien, damit Sie im Falle eines Brandes rechtzeitig gewarnt werden.



Baden-Württemberg

MINISTERIUM DES INNERN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN

Tipps zur Notfallvorsorge

In Gefahrenlagen oder Katastrophenfällen setzen die Einsatzkräfte alles daran, den Betroffenen vor Ort zu helfen. Aber gerade bei großflächigen Schadenereignissen kommt es auf Ihre Mitwirkung an. Daher: Bereiten Sie sich vor, damit Sie sich und anderen Menschen helfen können.

Bereits im Vorfeld können Sie sich auf Notsituationen vorbereiten, indem Sie beispielsweise zu Hause einen Verbandskasten und einen Feuerlöscher deponieren. Zu einer guten Vorbereitung gehört aber auch das Vorhalten von Trinkwasser und Nahrungsmitteln, um auf einen eventuellen Versorgungsengpass vorbereitet zu sein. Beachten Sie dabei, dass diese Lebensmittel nicht erhitzt werden müssen, so dass sie auch bei einem Ausfall der Strom- und Energieversorgung verzehrt werden können. Außerdem sollten Sie Taschenlampen oder Kerzen bereithalten.

Damit Sie auch bei einem Stromausfall Warnungen und notwendige Informationen erhalten, sollten Sie ein batteriebetriebenes Radio und Ersatzbatterien zu Hause haben; als Alternative bietet sich das Autoradio an.

Informationen zur Warnung der Bevölkerung bei Gefahren sind auf einer gesonderten Seite zusammengestellt unter

<https://im.baden-wuerttemberg.de/de/sicherheit/krisismanagement/warnung-der-bevoelkerung>

Versuchen Sie Ruhe zu bewahren, wenn es zu einer Notsituation kommen sollte. Sollten noch keine Einsatzkräfte vor Ort sein, wählen Sie den **Notruf 112**. Retten Sie sich und – wenn möglich – andere Personen aus dem unmittelbaren Gefahrenbereich. Machen Sie auf sich aufmerksam, wenn Sie selbst Hilfe benötigen. Befolgen Sie auf jeden Fall die Anweisungen der Einsatzkräfte und achten Sie auf Informationen der Behörden.

Hinweise zu richtigem Verhalten in Notsituationen finden Sie in der **Broschüre Ratgeber für Notfallvorsorge und richtiges Handeln in Notsituationen** des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK). Auch das frühzeitige Erstellen eines persönlichen Notfallplans hilft Ihnen, in einer Gefahrensituation einen kühlen Kopf zu bewahren. Das BBK hat hierzu eine praktische **Checkliste** erstellt. Alle Dokumente finden Sie auf folgender Internetseite:

<https://www.bbk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Vorsorge/Ratgeber-Checkliste/ratgeber-checkliste-node.html>

JUBILARE



der Gemeinde

02.08.1955	Günter Wolfgang Seifert	70 Jahre
13.08.1955	Ute Rita Fötsch	70 Jahre
20.08.1955	Andrei Rehrich	70 Jahre
21.08.1945	Jürgen Manfred Otter	80 Jahre
30.08.1940	Christa Gabriele Diethelm	85 Jahre



ABFALLBESEITIGUNG

Montag, 06.10.2025	Papiertonne
Mittwoch, 08.10.2025	Schadstoffsammlung, 16:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag, 09.10.2025	Gelbe Tonne

SPERRMÜLLBÖRSE

Im Nachrichtenblatt werden gut erhaltene, noch gebrauchsfähige Gegenstände veröffentlicht. Wer etwas über die Sperrmüllbörse zu verschenken hat, kann dies der Gemeindeverwaltung vor dem Redaktionsschluss (Dienstag 12.00 Uhr) gerne mitteilen. Vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung Umkirch

nachrichtenblatt@umkirch.de



Zu verschenken:

Ein schönes Bett mit Lattenrost, kaum benutzter Matratze und Nachttischen

Beschreibung: Komplett aus Bambus mit Kopf/ Fußteil aus Wienergeflecht 150 x 200 inkl. Lattenrost und kaum benutzte Matratze. 2 Passenden Nachttische mit Schublade und Schrank. Der Topper, Bettzeug sind nicht dabei, Futon unter der Matratze ist nicht mit dabei.

Bei Interesse gerne an: Tel. 0177 5432174.





79224 Umkirch, Vinzenz-Kremp-Weg 1
Telefon: (07665) 50518, Telefax: (07665) 50539
E-Mail: vhs@umkirch.de, Homepage: www.vhsumkirch.de

JETZT FÜR DEN NEWSLETTER DER VHS UMKIRCH ANMELDEN!

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer,
 möchten Sie regelmäßig über aktuelle Angebote und Neuigkeiten der VHS Umkirch informiert werden?

Dann registrieren sie sich unter
<https://www.vhsumkirch.de/newsletter-abo>
 und abonnieren Sie unseren **Newsletter**.

Als Abonnent unseres Newsletters sind Sie immer auf dem neusten Stand und werden regelmäßig über die laufenden und neuen Kurse informiert. Außerdem erhalten Sie aktuelle Informationen zu interessanten Projekten, dem neuen Semester und vielen weiteren Themen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
 Ihre VHS Umkirch

Wochenmarkt auf dem Gutshofplatz

Jeden Samstag von 7:30 bis 12:30 Uhr verwandelt sich der Gutshofplatz in Umkirch in einen lebendigen Marktplatz voller regionaler Köstlichkeiten. Landwirte und Händler aus der Umgebung bieten frische Produkte direkt vom Erzeuger an.

An diesem Samstag dürfen Sie sich besonders freuen: Neben frischem Obst und Gemüse gibt es feinen Honig von Herrn Hagios sowie mediterrane Spezialitäten von Herrn Hamza – darunter Olivenöl, eingelegte Oliven, getrocknete Tomaten in Öl, Antipasti mit Schafskäse und eine Auswahl an getrockneten Früchten.

Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie nicht nur die regionale Landwirtschaft, sondern leisten auch einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz.

Besuchen Sie den Umkircher Wochenmarkt – genießen Sie Frische, Vielfalt und echte Regionalität!



Gemeinde
Bücherei
Umkirch

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei Umkirch

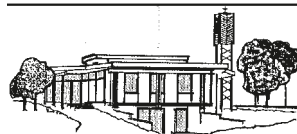
Franz-Heitzler-Weg 8, 79224 Umkirch, Tel.: 07665 / 93739-20
 e-mail: Gemeindebuecherei@kiz-umkirch.de
<https://www.umkirch.de/de/Leben-in-Umkirch/Freizeit-und-Kultur/Buecherei>

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	10.00 - 14.00 & 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	10.00 - 14.00 & 15.00 - 17.00 Uhr

In den Schulferien:

Dienstag	15.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	15.00 - 19.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde



Binkeweg 14 • 79224 Umkirch
 Tel.: 07665 / 97 21 03
 Internet: www.ekiu.de
 e-Mail: umkirch@kbz.ekiba.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros umkirch@kbz.ekiba.de

Das Pfarrbüro vom 11.09. – 30.09.2025 nicht besetzt
 Mi 14.00 – 16.00 Uhr • Do 9.00 – 12.00 Uhr

Diakonin Friederike Schilka: friederike.schilka@kbz.ekiba.de
Pfarrer Christian Lepper: Tel: 972103 Mobil: 0171 5570511
 Mail: christian.lepper@ekiba.de



First Sunday 2025

Das letzte Hemd...; oder: Ist alles Jacke wie Hose?

Sonntag, 5. Oktober 2025
10 Uhr Gottesdienst
mit Pfr. Christian Lepper
Musik: Markus & Sarah Klemke
& special guests: "Scratch my back"

! Dazu bitte die "Lieblingsklamotte" mitbringen !

Anschließend: entspanntes Miteinander-Sein
Evangelische Kirche Umkirch
Binkeweg 14 (Ortsausgang Umkirch Richtung Hugstetten)

Lieder am Kaminfeuer

Öffne dein Herz

Markus Klemke, Gitarre, Gesang

Konzert am Freitag, 10.10.2025
19.30 Uhr in der Ev. Kirche
Umkirch, Binkeweg 14

Eine musikalische Reise
durch irische Segensprüche,
Bibeltexte und Gebete

Eintritt frei, Spende erbeten



REPAIR CAFÉ

Warum wegwerfen, was vielleicht
noch gerettet werden kann?

10. Oktober
FREITAG

15-17 UHR
EVANG.
GEMEINDEZENTRUM
MARCH

Wir können keinen
Erfolg versprechen –
aber wir versuchen es
zumindest gerne.

Wir reparieren alles, was du unter
dem Arm mitbringen kannst. Die
Reparatur ist kostenlos, mit
Ausnahme von nötigen Ersatzteilen.

Das Repair Café March ist eine Initiative der Cliqua 55+,
ein Angebot der evang. Kirchengemeinde March, evang. Kirchengemeinde Umkirch
und der röm.-kath. Kirchengemeinde March-Gottenheim

Sonntag, 05. Oktober:

10.00 Uhr Ernte-Dank / First Sunday Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden, Pfarrer Christian Lepper, Evang. Gemeindezentrum, Umkirch

Freitag, 10. Oktober:

18.00 Uhr Konzert „Öffne dein Herz“ mit Markus Klemke, Evang. Gemeindezentrum, Umkirch

Freitag, 10. Oktober:

15.00 Uhr Repaircafé, Evang. Gemeindezentrum, Buchheim

Sonntag, 12. Oktober:

10.40 Uhr Fahrdienst zum Gottesdienst nach March-Buchheim
Treffpunkt: Evang. Gemeindezentrum, Umkirch

11.00 Uhr Familien-Pasta-Gottesdienst, Pfarrerin Marika Trautmann & Team, Evang. Gemeindezentrum, Buchheim
Im Anschluss laden wir zum gemeinsamen Mittagessen mit Nudel & Sauce ein!

Veranstaltungen in unserer Nachbargemeinde March:**Sonntag, 05. Oktober:**

18.00 Uhr Kreuz & Quer 133. Konzert des Bauvereins:
Klavierabend mit **Mikhail Krasnenker**. Der junge, talentierte, russische Pianist bietet in seinem Konzert ein abwechslungsreiches Spektrum.
Bürgerhaus, Buchheim

Freitag, 10. Oktober:

18.30 Uhr Abendsegen & Apéro, Evang. Gemeindezentrum, March

„Abendsegen und Apéro“**- Wochenausklang für Leib und Seele**

Die Evangelischen Kirchengemeinden March und Umkirch laden Sie herzlich ein zu „Abendsegen und Apéro“, unserer neuen Veranstaltung zum Ausklang der Arbeitswoche mit Musik und Gespräch, Getränken und Knabbereien.

Sie findet zum am **Freitag, 10.10. um 18.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in March** statt.

Bei schönem Wetter treffen wir uns im Garten.

Wochenspruch

Christus Jesus hat dem Tode die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium.

2. Timotheus 1,10

**Es begrüßt Sie Ihr Pfarrer Christian Lepper,
Gemeindediakonin Friederike Schilka
und der Kirchengemeinderat.**

**Ökumenischer Seniorenkreis**

Umkirch • Hauptstraße 7 • Telefon: 07665/972288
In Zusammenarbeit zwischen der Evang. Kirchengemeinde und der Kath. Kirchengemeinde Umkirch

Kaffeestube am Montag, 6. Oktober 2025
nächster Männerstammtisch am 7. Oktober 2025
im Seniorentreff, Hauptstr. 7 (Eingang vom Gutshof)



Seniorenzentrum Max-Josef-Metzger-Haus Umkirch

**REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)
GESUCHT!**

SIE PACKEN GERNE AN?

Ab 1. 11. 2025 im Caritas
Seniorenzentrum Max-Josef-Metzger-Haus
In Voll-Teilzeit oder auf Mini-Job Basis
Mo bis Sa Arbeitszeiten nach Absprache



Kontaktieren Sie uns hier:
Frau Sutterer, Tel.: 07665-9685-430
E-Mail: bewerbung@caritas-bh.de



AUS DEN VEREINEN



Umkirch erleben

FOTOVORTRAG

Naturfotograf: Manfred Mutter
www.mutter-natur-fotografie.de

THEMA:
heimische Vogelwelt

WANN und WO:
9.10.2025 um 19:00h
im Bürgersaal in Umkirch
am Gutshof



Foto: Manfred Mutter

Fotovortrag zur heimischen Vogelwelt

Veranstaltung in Kooperation mit dem Heimat- und Geschichtsverein Umkirch e.V.

Freuen Sie sich auf einen informativen Abend mit dem **Naturfotografen Manfred Mutter**, der mit einem lebendigen Vortrag und beeindruckenden Bildern einen spannenden Einblick in die heimische **Vogelwelt** bietet. Im Fokus dieser Fotopirsche stehen mit Eisvogel, Schwarzspecht und Wiedehopf faszinierende Vogelarten, die am **Kaiserstuhl** beheimatet sind und die Manfred Mutter dem Publikum in ausdrucksstarken Bildern und mit kleinen Videos näher bringen wird. **Eintritt 10 Euro - Einlass ab 18:45 Uhr - kalte Getränke stehen an der Bar bereit.**

Ehrenamtliches Engagement beim Offenen Suppentopf

Mit Personal und Sachspenden hat das Team der Freiburger Niederlassung der Stryker Leibinger GmbH & Co. KG den Offenen Suppentopf im September unterstützt. Neben ihrer täglichen

Arbeit engagieren sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Medizintechnologieunternehmens regelmäßig ehrenamtlich in sozialen Projekten und leisten damit einen wertvollen Beitrag für die Region. Über eine Mitarbeiterin, die in Umkirch lebt, kam der Kontakt zum Verein Umkirch erleben zustande.

Drei Helferinnen, die regelmäßig beim offenen Suppentopf aktiv sind, haben das Team von Stryker unterstützt. Die acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben nicht nur die Lebensmittel eingekauft und zubereitet, sondern auch den Service durchgeführt. So konnten einige Helferinnen und Helfer, die sich sonst ehrenamtlich im Offenen Suppentopf engagieren, die Veranstaltung dieses Mal als Gäste erleben.



Mit acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unterstützte das Team der Freiburger Stryker-Niederlassung die Ehrenamtlichen beim Offenen Suppentopf.

Umkirch erleben bedankt sich herzlich bei dem Freiburger Stryker-Team für die ehrenamtliche Arbeit und die großzügige Essensspende – symbolisch wurden dem Team bei der Veranstaltung acht Rosen als Dankeschön überreicht.



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Umkirch

info@drk-umkirch.de
www.drk-umkirch.de

Senioren gymnastik

montags 9.30 Uhr, Rot-Kreuz-Raum 8565 u. 6225
mittwochs 10.30 Uhr, Rot-Kreuz-Raum 99445

Gedächtnistraining

dienstags 10.00 Uhr, Rot-Kreuz-Raum 8849
(nur mit Voranmeldung)

Bewegungstreff im Freien

donnerstags 16.30 Uhr Gutshof 99445 u. 7468

Fahrrad fahren

donnerstags 17.00 Uhr Gutshof 7468 u. 6347
(nur mit Voranmeldung)

Tanzkreis ab 50

freitags 9.30 Uhr, Bürgersaal 0761/445464



Verein der Gartenfreunde Umkirch e.V.

Liebe Vereinsmitglieder,

hiermit laden wir euch, gemäß §11 unserer Vereinssatzung, zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein.

Datum: **20.10.2025**

Uhrzeit: 18:00 Uhr

Ort: Vfr Corner

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit

3. Erläuterung des Versammlungszweck
4. Neuwahl des Kassiers/ 1.Vorsitzende
 - Vorstellung der Kandidaten
 - Durchführung der Wahl
5. Falls keine Wahl zustande kommt: Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins gemäß Satzung
6. Bestellung eines Liquidators (nur erforderlich falls Auflösung beschlossen wird)
7. Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

2. Vorstand/ Kassierer



Judo sportzentrum Umkirch

Trainingszeiten

Judo (ab 12 Jahre): Montag & Freitag 19.00 - 20.30 Uhr
Trainer: Dietmar Meiser & Fredy Herz

Kinder Judo (5 bis 8 Jahre):
Donnerstag von 16.45 – 17.45 Uhr
Anfänger • Trainerteam: Nancy Herz

Kinder Judo (7 bis 14 Jahre):
Donnerstag 18.00 – 19.30 Uhr Anfänger und Fortgeschrittene
Trainerteam: Nancy und Fredy Herz

Aerobic All-Level (ab 12 Jahre):
Freitag & Montag 18.00 – 18.50 Uhr
Trainerin: Nancy Herz

Ansprechpartner des JSC Umkirch:

Cheftrainer: Fredy Herz, Tel.: 07665-6374,

E-Mail: fredyherz@bairbi.de

Vorsitzende: Caroline Neuwöhner, Tel.: 07665-9689425,

E-Mail: clacord@web.de

zahlreichen Krankheitsfällen, Verletzungen und urlaubsbedingten Ausfällen keine spielfähige Truppe stellen. Eine Absage war unausweichlich. Da der Gegner keinen Ausweichtermin finden konnte, fiel die Partie der Reserve komplett ins Wasser – sehr ärgerlich für alle Beteiligten.

Somit lag der Fokus allein auf dem Spiel der ersten Mannschaft. Doch auch hier lief es alles andere als rund. Bereits in der Anfangsphase war zu spüren, dass die Mannschaft nicht richtig im Spiel war. Die gesamte erste Halbzeit wurde praktisch verschlafen: fehlender Einsatz, kaum Laufbereitschaft, keinerlei Leidenschaft oder Zusammenhalt. Es wirkte so, als sei das Team gar nicht auf dem Platz angekommen. Folgerichtig geriet man bereits früh und deutlich ins Hintertreffen.

Nach der Pause zeigte sich die Mannschaft zumindest etwas verbessert. Man versuchte, den Schalter umzulegen, spielte engagierter und kam auch zu vereinzelt Chancen. Ein Treffer gelang schließlich, doch dieser war nicht mehr als Ergebniskosmetik. Defensiv blieb man weiterhin anfällig und musste insgesamt fünf Gegentreffer hinnehmen. Am Ende stand eine herbe 1:5-Niederlage, die in ihrer Deutlichkeit absolut verdient war.

Ein gebrauchtes Wochenende also für den VfR, das mit zwei bitteren Nachrichten endete: Spielausfall bei der Zweiten und eine enttäuschende Vorstellung der Ersten. Nun gilt es, die Niederlage schnell abzuschütteln und im Training konzentriert weiterzuarbeiten. Denn am **05.10. um 15 Uhr im Mühlbachstadion** wartet bereits die nächste Aufgabe. Dann wird man sehen, wie die Mannschaft auf diesen Rückschlag reagiert und welches Gesicht sie zeigt. Eines ist klar: Mit der gezeigten Leistung aus der ersten Halbzeit wird es schwer, gegen irgendeinen Gegner zu bestehen. Jetzt braucht es wieder Einsatz, Leidenschaft und echten Teamgeist.



Schachclub Umkirch 1969

Generalversammlung des Schachclubs Umkirch am Freitag, den 24. Oktober 2025 um 19.30 Uhr. Wir treffen uns im Spiellokal im Vereinshaus, in der Hauptstraße 4.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des 2. Vorsitzenden
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Turnierleiters
8. Bericht über die Jugendarbeit
9. Neue Satzung
10. Entlastung des Vorstandes
11. Neuwahlen
12. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Vorstand Schachclub Umkirch 1969 e.V.

VfR-Umkirch e.V.

Fußball - Volleyball - Tischtennis
Erwachsenengymnastik - Eltern-Kind-Turnen
Kinderturnen - Basketball

Franz-Heitzler-Weg 2, 79224 Umkirch, Tel. 75 48
Homepage: <http://www.vfr-umkirch.de>
eMail: info@vfr-umkirch.de



VfR-Abteilung Fußball

Gebrauchtes Wochenende für den VfR I

Am vergangenen Sonntag hatte sich der VfR viel vorgenommen. Man wollte ein sogenanntes „Sechs-Punkte-Wochenende“ feiern und sowohl mit der ersten als auch mit der zweiten Mannschaft Zählbares einfahren. Doch schon bevor der Ball rollte, gab es den ersten Rückschlag: Die zweite Mannschaft konnte aufgrund von



WIR SUCHEN (W/M/D):

- **INDUSTRIELELEKTRONIKER/
MECHATRONIKER**
- **INDUSTRIEMECHANIKER/
METALLBAUER**

Und noch viele weitere Stellenangebote unter:
www.freudenberg.com

WIR BIETEN:

**37,5 Std./Woche * Vergütung nach Chemie
Tarifvertrag * 30 Tage Urlaub * wahlweise bis
zu 5 freie Tage zusätzlich pro Jahr * Urlaubsgeld
* Weihnachtsgeld * Arbeitgeberfinanzierte
Altersvorsorge und Pflegezusatzversicherung ***

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Gerne direkt über unsere Homepage oder per Mail.
Freudenberg FST GmbH
Oberwühl 4, 79733 Görwihl
Sandra Eschbach – 07754/701-234
sandra.eschbach@fst.com

Reha-Service Grundig GmbH - Umkirch

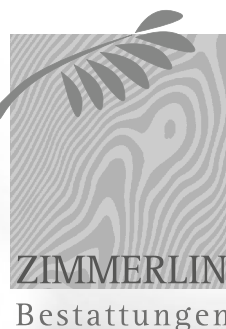
sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt
eine **Verwaltungshilfskraft (m/w/d)**
auf Minijob-Basis
– gerne auch Rentner/innen –
Tel: **07665 947 178 30**
E-Mail: mail@reha-logistik.de

Putzhilfe in Umkich gesucht

In unserem Privathaushalt suchen wir eine zuverlässige Putzhilfe
für 1x/Woche ca. 3 Stunden. Einsatzzeit flexibel absprechbar.
Deutsche Sprachkenntnisse erforderlich.
Erstkontakt gerne über WhatsApp
0160 556 31 11

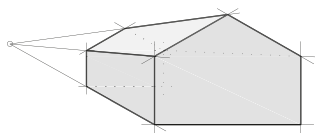
Den letzten
Weg gemeinsam
gehen.

Ihr Ansprechpartner
für Bestattungen
und Bestattungsvorsorge



THOMAS ZIMMERLIN Bestattermeister

Hauptstraße 47 · 79268 Bötzingen
Telefon: 07663 1396 · Mobil: 0162 1013645



3 KANT

- Bauplanung
- Bauzeichnung
- Baubetreuung

**Es stehen bauliche Veränderungen an?
Haus - Hof - Garten**

**Ich biete kompetente Unterstützung und planerische
Umsetzung Ihrer Wunschvorstellungen**

- Erstellung von Bestandsplänen
- Planung der Baumaßnahme
- CAD-Zeichnungserstellung
- Betreuung der Maßnahme

Stefan Roser - 79232 March - Telefon: 0151/70018138 - Mail: info@3-Kant.de

SUCHE EIGENTUMSWOHNUNG VON PRIVAT

Direkter Ankauf von Privat.
Tel. 07634 350 9866

Wir sind Tag und Nacht erreichbar

Meier



Bestattungen

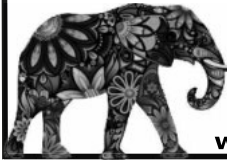
79288 Gottenheim
Carl-Frey-Str. 7
07665 / 7982

Handy 0171 / 99 73 213
info@meier-bestattungen.de
www.meier-bestattungen.de

79268 Bötzingen
Hauptstr. 36
07663 / 2387

Malai Kofta (Veggie)

Bällchen aus Gemüse und hausgemachtem Käse,
mit cremig Currysauce. Beilage: Basmatireis oder
Nannbrot 14,90 €



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Indisches Restaurant Devi

79238 Ehrenkirchen-Norsingen

Bundesstr. 2 • Tel.: 07633/8066569

www.indischesrestaurant-devi.de



**Liebe Schüler/innen, es gibt demnächst
freie Englischnachhilfeplätze in der
Lernscheune in Buchheim sowie weitere
Matheplätze in der Lernscheune in Reute.**

Besser jetzt an die Abschlussprüfung denken und
nicht erst, wenn die 1. Fünf ins Haus geflattert ist.

Wir freuen uns auf euch! Faire Preise, tolles Team,
keine langfristige Vertragsbindung!

www.lernscheune.de

Tel. 07641 - 932 43 29

DRUCKSACHEN AB AUFLAGE 1...

MIT UNS FINDEN SIE DIE RICHTIGE WERBEFORM FÜR IHREN KUNDENFANG

Wussten Sie schon, dass beim Primo-Verlag nicht nur Ihr
Heimatblatt hergestellt wird? Vor allem Kommunen, Schu-
len, Vereine und Kirchen nutzen gerne unser vielfältiges
Angebot an Druckdienstleistungen. In unserer hochmoder-
nen Druckerei entstehen nicht nur PRIMO-Heimatblätter.
Von uns erhalten Sie auch Ihre privaten oder geschäftlichen
Drucksachen.

Publikationen: Amts- und Mitteilungsblätter,
Festschriften/Chroniken, Bücher,
Vereinszeitungen, Schülerzeitungen

Geschäftspapiere: Visitenkarten, Briefbogen,
Formulare, Durchschreibesätze,
Geschäftsberichte

Werbemittel: Blöcke, Kalender, Broschüren,
Prospekte, Flyer, Mailings,
Kataloge, Plakate

Private Drucksachen: Einladungen, Grußkarten,
Trauerkarten, Hochzeitszeitungen,
Familienanzeigen

und vieles mehr...



Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

PRIMO-RÄTSELSPASS



SILBENRÄTSEL

Aus den Silben **aerz - an - arz - as - bein - broet - bun -
chel - chen - damm - dert - des - draht - drat - el - fen - fi - fing -
frosch - ge - gen - haf - hun - in - kla - koe - kur - li - lungs - me -
mie - mohn - ne - ne - nen - ner - netz - nig - not - oel - plan - pro -
qua - raf - rie - rung - rung - schu - se - ser - siert - spin - spin -
sta - stau - su - sur - ter - tie - tin - trai - turm - vi - wa - waer -
was - wind - wit - wolfs - zahn - zi**

sind 19 Wörter zu bilden, deren vierte Buchstaben, von
oben nach unten gelesen, und elfte Buchstaben, von
unten nach oben gelesen, ein Zitat von Christina von
Schweden ergeben.

1. Coach der Nationalmannschaft

2. Symbol der Weltfremdheit

3. ein Unwetter

4. Seminare

5. natürl. Insektenfalle

6. österreichischer Grafiker

7. Rettungsfahrzeug

8. Rechteck auf Landkarten

9. Bekanntmachung

10. Wassersport

11. Freiheitsentzug

12. petrochemischer Betrieb

13. Tarantel

14. Talsperre in Ägypten

15. eine Medizinerin

16. Märchenfigur

17. eine Backware

18. gesittet

19. Zaunmaterial

Lösung: 1. Bundesreiter, 2. Elfenbeinturm, 3. Waarmegewitter,
4. Schulungskurse, 5. Spinnennetz, 6. Hundertwasser, 7. Notarzswagen,
8. Planquadrat, 9. Proklamierung, 10. Windsturm, 11. Inhaftierung,
12. Ölfabrik, 13. Wolfsspinne, 14. Assuanstaudamm, 15. Zahnärztin,
16. Froschkönig, 17. Mohnbroetchen, 18. zivilisiert, 19. Stachelraht –
„Der Undank darf uns nicht hindern, Gutes zu tun.“



Adalbert Faller
Bestattungsinstitut

Seit über 100 Jahren gestalten wir Abschiede durch neutrale Räume und viel Zeit, mit hoher Kompetenz und Zuneigung. Auf möglichst umweltfreundliche Weise - so wie die meisten Ihr Leben geführt haben.

www.natuerlich-faller.de

Natürlich Faller-Heudorf
Dorfstraße 20
79232 March-Hugstetten

Tel.: 07665 / 13 07
Fax: 07665 / 28 25
info@natuerlich-faller.de

HEIZUNG & BADEZIMMER - THEMENTAGE

KOSTENFREIE FACHVORTRÄGE 20.10. - 23.10. IN EICHSTETTEN

HEIZSYSTEME MIT ZUKUNFT 20.10. & 21.10. JEWEILS UM 17 UHR

- Aktuell noch bis zu 70% Zuschuss der förderfähigen Kosten. Wie profitiere ich davon, auch falls die Förderung im nächsten Jahr gekürzt wird.
- Wärmepumpe im Altbau. Das geht und wir zeigen das an von uns eingebauten Wärmepumpen. Was sind die Werte nach einem Jahr.
- Wie laut ist eine Wärmepumpe? Erleben Sie es selbst an unserer Anlage auf dem Betriebsgelände.



STEFAN MEIER

🔥 BAD & HEIZUNG 🔥

Stefan Meier
Inhaber & Klimacoach

Die Vorträge finden bei STEFAN MEIER - BAD & HEIZUNG GmbH statt.
Altweg 6, 79356 Eichstetten.

BAD- UND DUSCHSANIERUNG 22.10. & 23.10. JEWEILS UM 17 UHR

- Wir sanieren Ihr komplettes Badezimmer oder auch nur Ihre Dusche. Wir zeigen Ihnen, wie wir arbeiten. Stressfrei, wir kümmern uns um alles!
- Ist bei mir eine bodenebene Dusche möglich?
- Staubarm - wir sanieren mit Rücksicht auf Sie
- Fugenlos, Fliesen oder große Platten - wir zeigen Ihnen die Unterschiede



Stephan Stiemert
Projektleiter Badsanierung



KOSTENLOS ANMELDEN - BEGRENZTE PLÄTZE

www.meier-shk.com/anmelden
oder telefonisch 07663/1855



WURCHBAU

Harald Wurch

Bauunternehmung
Meisterbetrieb im
Hoch- u. Tiefbau

Im Winkel 14 • 79232 March
Tel. 07665 - 947 58 27
Handy 0171 - 427 48 37

- Maurer- und Betonbauarbeiten
- Erd- und Kanalisationsarbeiten
- Aus- und Umbauten
- Altbauusanierung
- Abrissarbeiten
- Reparaturarbeiten
- **Ausbau und Entsorgung
asbesthaltiger Materialien**

hagios Electronic Anlagen GmbH · 07665 6969 · www.hagios.de

BEGEHBARE DUSCHE

in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1

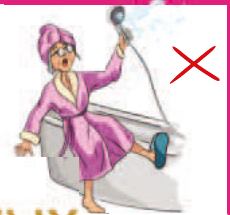


BADELIX

✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**



07661 9090773



mathias andris
www.andris-glaserei.de

Glaserei & Fensterbau
Eschenweg 1a
79232 March-Hugstetten
Tel. 0 76 65 - 93 00 26
Fax 0 76 65 - 93 00 27
info@andris-glaserei.de

EINFACH!
KOMPETENT!

- Fenster u. Türen
- Vordächer
- Einbruchhemmung
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturen

Ihr Partner in Sachen Glas, Fenster und Türen –
Besuchen Sie unsere umfangreiche Ausstellung!

DRUCKSACHEN GANZ NACH IHREN WÜNSCHEN.

Gerne beraten wir Sie individuell zu Ihrer Anfrage.

☎ 07771 9317-932 ✉ print@primo-stockach.de

www.primo-stockach.de



Steinmetzbetrieb
Friedrich
GmbH

Wir bringen den Stein in Form



- GRABMALE
- WASCHTISCHE
- DUSCHTASSEN
- WAND-
VERKLEIDUNGEN
- KÜCHEN-
ARBEITSPLATTEN
- RESTAURATION
- BRUNNEN

79232 March-Hugstetten
Am Bahnhof 12
Tel. 0 76 65 - 13 48

79111 Freiburg-St. Georgen
Sarahof 4
Tel. 07 61 - 4 70 69 66

www.steininform.de